

# Citizen Journalism als startup

citizen journalism whitepaper



June 2026

# Citizen Journalism als Startup

Leitfaden für den Aufbau eines  
regionalen Publizistik-Projektes

Version 6.0

Stand: 21.6.2026

© strohm.IT 2026

# Management Summary

Dieses Whitepaper beschreibt ein „Bürger-Journalismus-Projekt“ (citizen journalism). Einzelne Publizisten können sich gegen die Masse der anderen Internet-User nur schwer durchsetzen. Erst recht übertönen Megafirmen und Zeitungsverlage sie. Der Sonderfall des viralen Überraschungs-Erfolges ist schwer zu planen. Am aussichtsreichsten ist es daher, mehrere Firmen, Vereine und Publizist/innen zu verbinden. So kann man im Bereich regionaler Publizistik Lücken der Berichterstattung schließen und eine breitere Meinungsvielfalt ermöglichen. **Realisierbar wird dies durch einen stark technisierten, hyperlokalen und automatisierten Publikations-Mechanismus.** Dieser verstärkt und verteilt die Leistung origineller, lokal vernetzter und individuell arbeitender „Content Creators“.

Für den Erfolg ist keine Gründung einer Genossenschaft, eines Vereins oder einer Gesellschaft nötig. Die Akteure arbeiten im Eigeninteresse und unter eigener Verantwortung.

Die Organisation umfasst die Leistung engagierter Einzelner und Firmen. Das Zusammenwirken ist eine „win-win“ Situation, in der schlicht gleichlaufende Interessen zum Nutzen aller verfolgt werden.



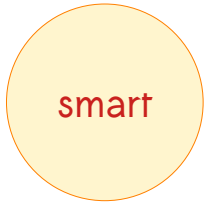
smart

# Smart

## Kriterien der Selbsteinschätzung

- **S**pecific - spezifisches, deutliches Konzept
- **M** easurable - Erfolg und Fortschritt lassen sich messen
- **A** ttainable - Erfolg und Fortschritt sind erreichbar
- **R** ealistic / Relevant - es gibt Bedarf, Marktlücke, Alleinstellungsmerkmal und Erfolgchancen
- **T** ime-bound - wir haben einen Zeitplan, Termine und Deadlines





#messbar

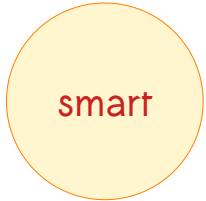
# Offenheit

„Offen“ ist ein online Projekt dann, wenn es Eigenschaften hat, mit denen es wachsen kann. Projekte, die in nur einem Kanal innerhalb einer sozialen Blase angelegt sind, wachsen nach innen und sind daher begrenzt. Mit „offen“ ist Durchlässigkeit und Versatilität gemeint: thematisch, sozial, medial und technisch gibt es nur rechtliche und finanzielle Grenzen. Es gibt aber keine abschließende Projektbeschreibung.

Das legt auch Grundsätze fest, denn Offenheit bedeutet Transparenz, Toleranz und **Meinungsvielfalt**. **Skalierbarkeit** ist die grundsätzliche Struktur des *citizen journalism*, weil er auf Vergrößerung angelegt ist - das Projekt soll und kann **wachsen**. Dieses Wachstum kann anhand von Online-Abonnenten, Suchmaschinen-Ergebnisse („SERPS“), Anzahl der publizierten Artikel (Mediadaten) und durch den finanziellen Ertrag exakt gemessen werden.

# Für alle

Diese Publikation und das ihr zugrunde liegende Projekt richten sich explizit an eine offene Gesellschaft, in der Menschen aller Hautfarben, Geschlechter, Bekenntnisse, Bildungsgrade und Kulturen zusammenarbeiten. Dies und die Idee der **Inklusion** stehen ausdrücklich im Vordergrund. Mit allen Mehrzahlformen und Gruppenbezeichnungen sind daher immer sämtliche denkbaren Identitäten, Geschlechter oder Herkünfte mitgemeint. Aus Rücksicht auf technische Hilfsmittel, Übersetzbarkeit und Blinden-Software wird daher in diesem Text Standardsprache eingesetzt und so weit wie möglich vereinfacht.



#Spezifisch

# Kernmerkmale

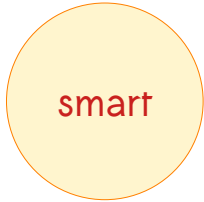
**Was:** Citizen Publishing Projekt: Beginn als Blog / Homepage (Landing Page). Diese wird ein Aggregator / Sammler für News aus dem *citizen journalism*.

**Bedarf:** Bei Meinungsvielfalt und regionalen Nachrichten, insbesondere Veranstaltungs-Ankündigungen, bestehen echte Lücken, so dass hier auch wirtschaftlich ein echter Bedarfsfaktor liegt.

**Chance:** Vieles, was bisher in den social media gepostet wird, wäre sinnvoller und besser durchsuchbar in eine übergeordneten Plattform untergebracht. Hier könnte man Potentiale aktivieren.

**Finanzen:** Geldquellen sind Crowdfunding und Werbung. Das Projekt erzeugt sowohl bei der Implementierung als auch im laufenden Betrieb Kosten.

**Problem:** Suchmaschine und bereits bestehende Newsdienste konkurrieren ums Publikum.



#Relevant

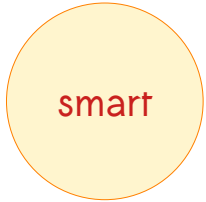
#Realistisch

# Marktlücke

Angepeilt wird eine **Marktlücke**. Weder ist es sinnvoll, bestehenden Projekten (siehe Folie „Beispiele“) Konkurrenz zu machen, noch sollen andere Angebote bekämpft werden. Ziel: zu bieten, was noch NICHT woanders geboten wird. Das ist thematisch / methodisch ohne Probleme möglich:

- ein allgemeiner, leicht zugänglicher Kanal für die Ankündigung von Veranstaltungen
- Lokale, individuelle und exklusive Berichterstattung
- Einbeziehung unter-repräsentierter Communities vor Ort
- Konzentration auf echte Meinungsvielfalt

Technisch setzen wir auf: SEO, Automatisierung, hyperlokale Verbreitung und Viralität.



smart

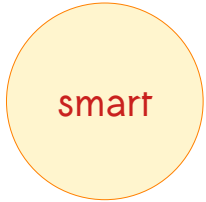
#Relevant #Realistisch

# Bedarf

Gegenwärtig - Mitte 2026 - tobt eine gesellschaftliche Auseinandersetzung um die Social Media. Diese führen zugleich einen erbitterten Konkurrenzkampf. Beides ist gefährlich für die Demokratie.

Zahllosen Menschen und Gruppen, die sich ohnehin in den social Media äußern, bietet das hier beschriebene Konzept **eine bessere Plattform**: nämlich eine regionale und individuelle, die als Sammelstelle **und** Verteiler wirkt. Die Kreativ-Arbeit für alle ist dieselbe und erreicht auch dieselben Kanäle, nur mit viel größerem Nutzen und besser steuerbar - insbesondere für content creators.

Dieser Ansatz schafft auch ein Beispiel dafür, dass Unabhängigkeit von den Plattformen der Milliardäre möglich ist. Er hat das Potential, Wirkung und Reichweite der Teilnehmer zu vergrößern.



smart

#Relevant #Realistisch

# Monetarisierung

Individuelles  
Publizistik-Projekt

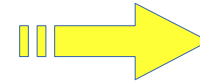


www.---.de

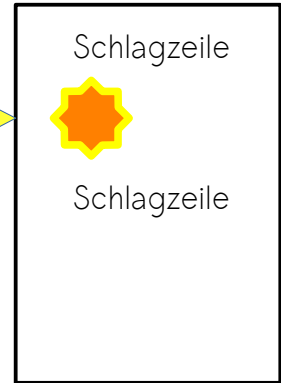


Content Creator

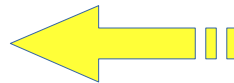
Werbung finanziert  
Technik & Wartung



Aggregator  
/ Sammler



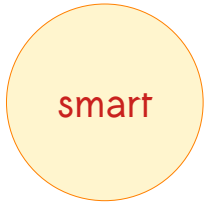
Projektseite der  
Redaktion,  
Online-Zeitung  
www.+++de



Das Publikum  
finanziert die  
Schreibenden



Publikum



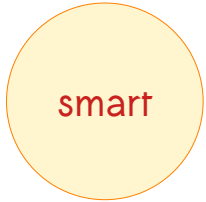
#machbar

# Beispiele

Es ist NICHT geplant, ein bereits bestehendes Projekt zu kopieren, weder technisch noch konzeptionell.

- Die „Bildschirmzeitung“ ist ein regionales Journalismus-Projekt, das Online News nach Stadtgebieten sortiert veröffentlicht.
- Die Seite „Bonner Blogs“ fasst eine Vielzahl regionaler Blogs auf einer Sammlerseite / Aggregator-Seite zusammen.
- Das „Upload Magazin“ arbeitet als Medienprojekt in einer Nische und bietet auch Medienkurse an. Es setzt auf PDF Verteilung. Von Anfang an war eine inhaltlich sehr klare Richtung vorgegeben, es waren und sind bevorzugt online News.
- Die „Huffpost“ (Huffington Post) setzt auf ein gemischtes Autorenmodell, bei dem eine Redaktion, freie Journalisten / Blogger und unbezahlte Freiwillige kombiniert werden. Die Huffpost setzte auf Publikation um jeden Preis und machte vor allem durch Kooperation ungeheuer schnell Fläche im Internet.
- Heise Online ist eine klassische Fachzeitschrift mit Fachredaktion. Sie spricht ein Spezialisten-Publikum an. Fürs größere Publikum, insbesondere Firmen, arbeitet Heise auch als Beraterteam.

All diese Modelle geraten immer stärker unter den Druck der Künstlichen Intelligenz, die zu einer Inhalts-Schwemme führt. Darunter nicht begraben zu werden, ist die zentrale Herausforderung aller menschlichen Stimmen im Internet.



smart

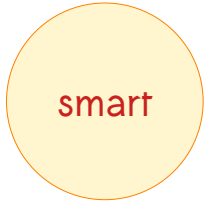
#spezifisch

#machbar

# Methoden

- Single Source Publishing
- Inbound Marketing
- Agility, Versatility, Leanness
- Medienmix
- Kanalübergreifend (multichannel)
- SEO-orientiert

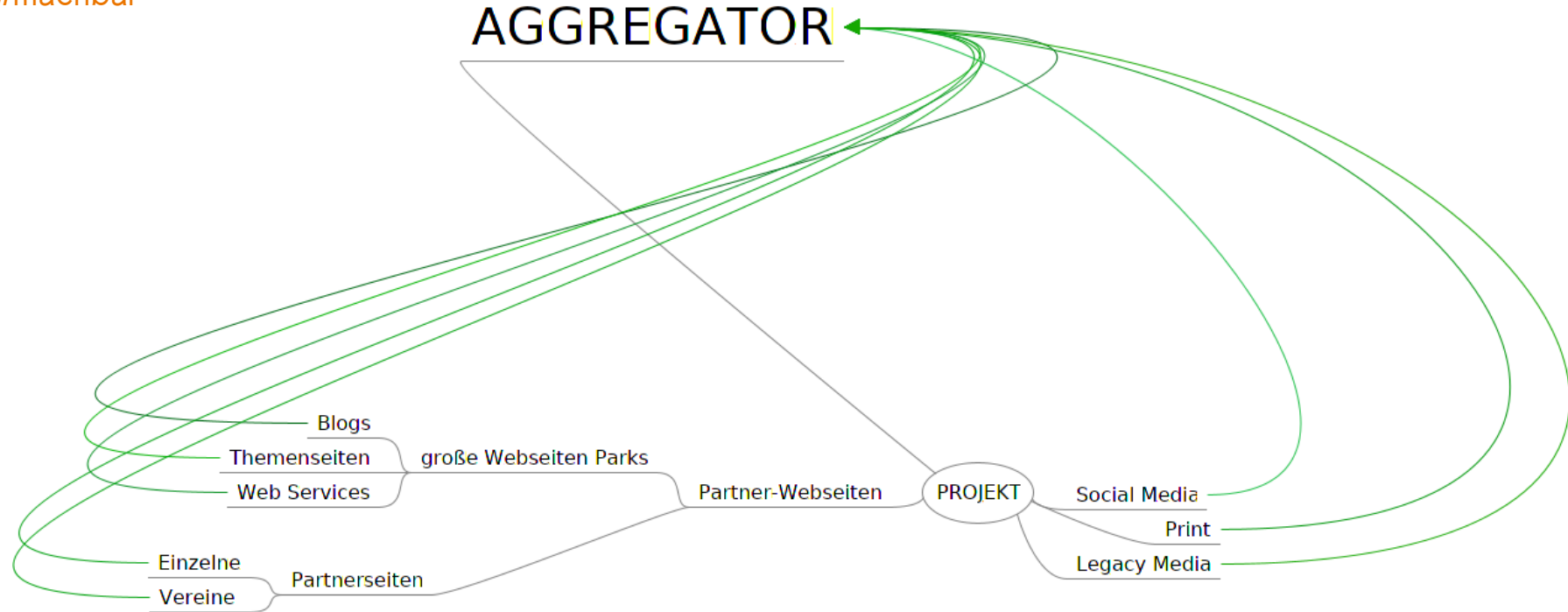
Kommen lassen,  
nicht hinterherlaufen  
#machbar  
#günstig

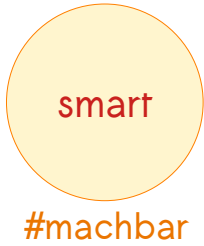


smart

#machbar

# SEO und Linkparks

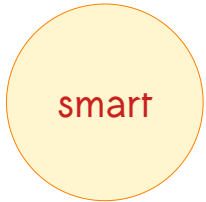




# Prinzipien

- 1) Maximale Einfachheit
- 2) Bestehendes nutzen statt bekämpfen
- 3) Offenheit: Responsiv, barrierefrei, formatübergreifend, multikulturell
- 4) Virtuell und Real: **hyperlokal**

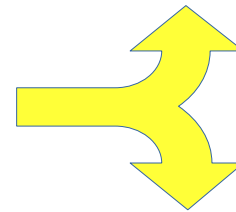
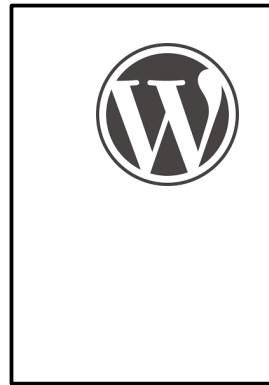
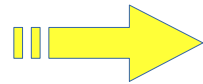
- Augmented Reality
- QR-Codes
- Print
- Events
- Art

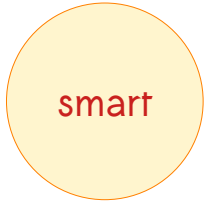


#machbar

# Jede/r kann mitmachen

Für die *content creators* kann die Publikation extrem vereinfacht werden: **Artikel-Publikation per E-Mail** mit automatischer Verteilung über mehrere Server





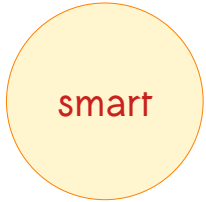
smart

#spezifisch

#machbar

# Automatik

- E-Mail, Mailing lists & intelligente Weiterleitungen / Filter für Streuung
- Automatisiert erstellte Doorway-Pages
- Publish by Mail zur Beschleunigung und Vereinfachung
- Automatisches Verteilen und Streuen
- **Kritisch gesehen, mit Bedacht einzusetzen:**  
**Künstliche Intelligenz NUR für (menschlich redigierte)  
Übersetzungen, Listen, etc. #Methodenkompetenz**



smart

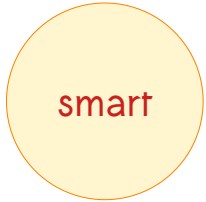
#machbar

# Dezentralisierung

Die Kulturschaffenden und Kulturvereine erhalten lokale Internet-Adressen für die Ankündigung ihrer Kulturveranstaltungen, nach Städten sortiert. Das sind **automatisierte Veranstaltungslisten**. Diesen dezentralen Service gibt es so noch nicht. Zugang für die Öffentlichkeit läuft über Google. Mit den Städten sprechen wir über Kooperation mit deren Veranstaltungskalendern und Amtsblättern.

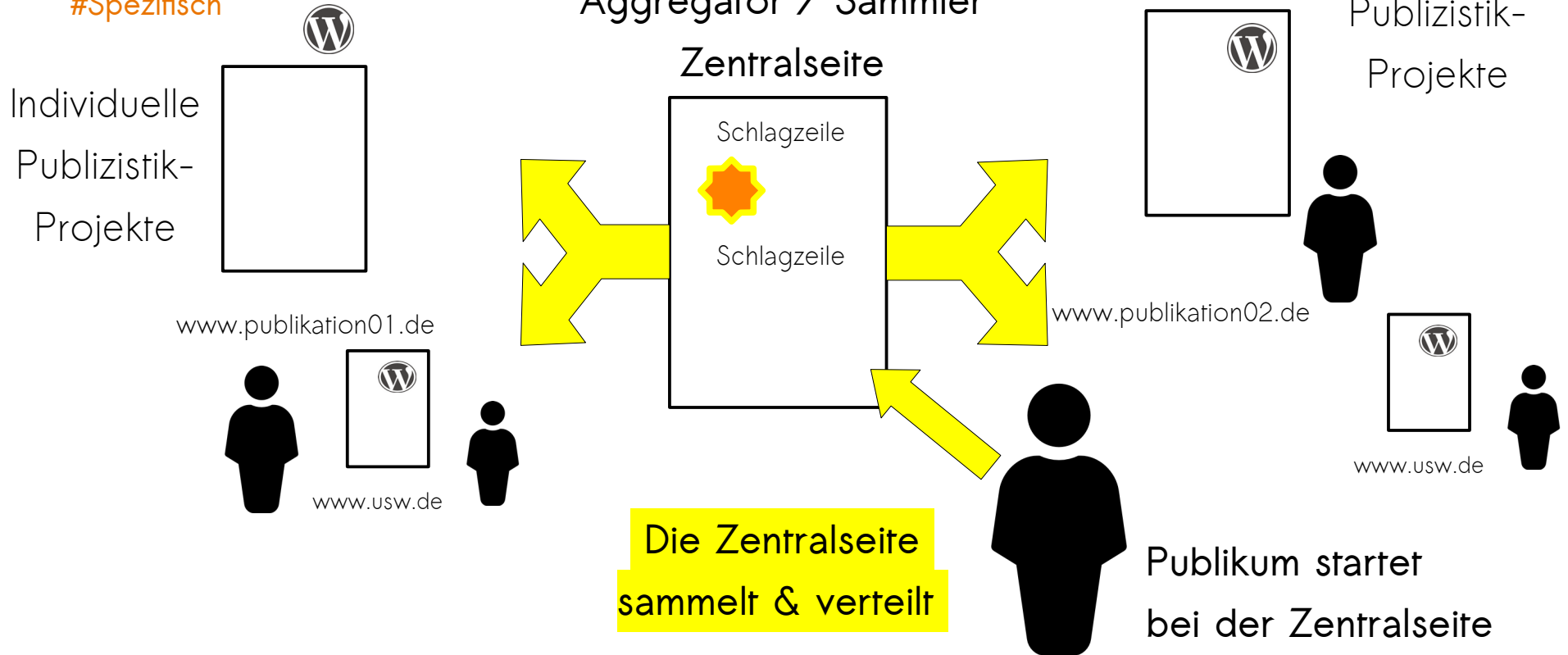
Feste Projekt-Mitarbeiter/innen bzw. Redakteure erhalten Zugänge zum Aggregator sowie zu den wichtigsten Blogs, um verteilt und selbständig publizieren zu können.

**Rechtliches:** Freie Mitarbeiter/innen arbeiten unter eigenem Impressum. Für die Redaktion gibt es die üblichen Regeln, zB dass Fotos professionell gehandhabt werden müssen, sowie die journalistischen Standards. Stilistisch werden solche Projekte immer relativ frei sein (müssen), aber Meinung von Fakten zu trennen, sachlich, beweisbar, möglichst objektiv, neutral und innerhalb der rechtlichen Grenzen zu bleiben, ist notwendig.



#Spezifisch

# Sammeln & verteilen



#USP

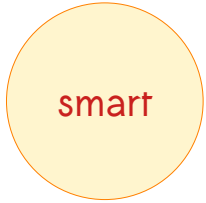
Alleinstellungs-merkmal

# Echt, original, originell

- Echte Menschen und Stories
- Lokale Events
- Korrespondenten vor Ort
- Media Pooling: Contributors / Content Creators aus dem Publikum, engagierte Bürger oder Freiwillige (Fachleute vor Ort)



**Künstliche Intelligenz  
nein, danke:  
Keine  
Automatiksülze**



smart

#USP

#spezifisch

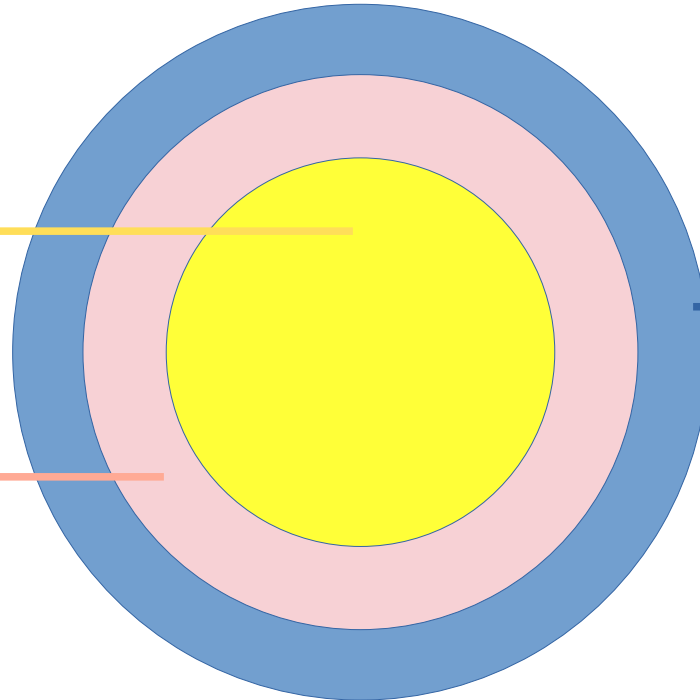
Alleinstellungs-merkmal

# Content Quellen

Original-Content; selbst erzeugt, in Eigenleistung

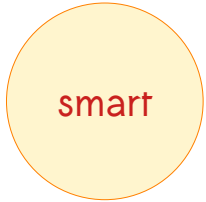
Redaktionsartikel  
exklusive  
Erstpublikation

Übernommen  
(Agenturen, Partner,  
Redigiert)



Fremd-Content,  
Redigiert oder geprüft

Vorpubliziert  
Erstpubliziert  
Exklusiv  
Duplicate Content



smart

#spezifisch

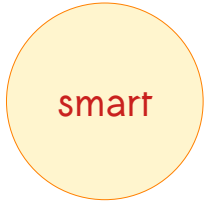
#machbar

#USP

Alleinstellungs-  
merkmal

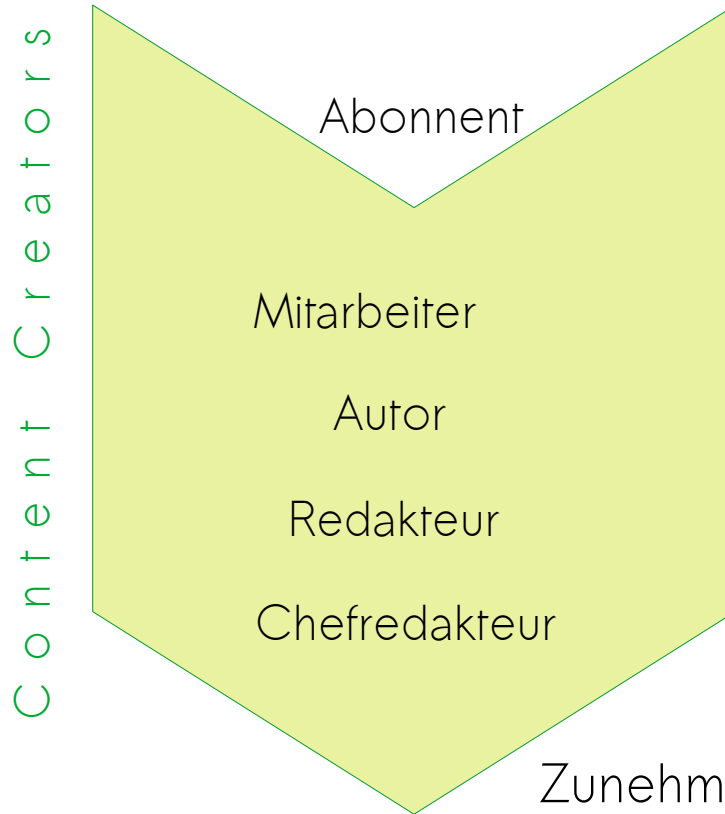
# Creator Communities

- Journalisten
- Kreative & Künstler
- Institute und Vereine
- Engagierte Bürger und Aktivisten (unbezahlt)



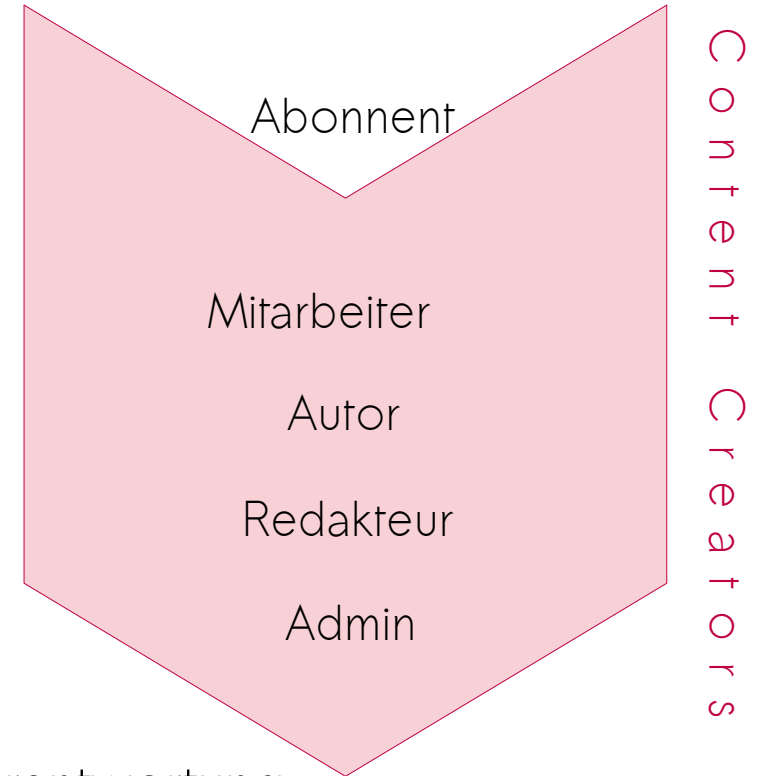
#spezifisch

# Online Zeitung

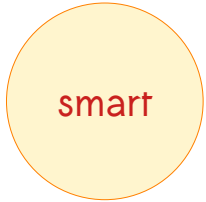


Rollen  
der  
Betei-  
ligten

# Blog Role



Zunehmende Verantwortung



smart

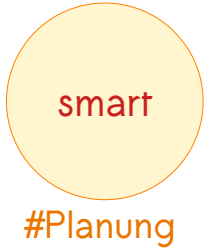
#Chance

#machbar



# Viral

Viralität bedeutet Wachstum und organische Skalierung;  
*die Echokammer wächst durch den Schall*

- Events durchführen (live und online)
- Aktivismus zeigen, er steckt an #collectiveimpact
- Veranstaltungen zum Erzeugen eines Medienpools nutzen
- Starke Stories erzählen, um Hintergrundrauschen zu erzeugen
- Publikum oder Unterstützer persönlich ansprechen



# Zeitplan

- 2025 Nov. / Dez. - Vorbesprechungen, Konzeptionierung 
- 2026 Jan. - Framework angelegt, Funktionen implementiert 
- 2026 Jan - März: Aggregator angelegt
- 2026 März - Jun: Https Protokoll, Vernetzung
- 2026 Werbeaktion läuft

# Firmenpartner

Firmen und Agenturen aus der Region bieten:

- Technische Unterstützung online, offline, hyperlokal, in print
- Regionale Bilddatenbank, Foto-Services
- Offsite-SEO: strategische Verlinkung aus Drittseiten
- Betreute Einrichtung individueller Publikations-Plattform
- Vermittlung von Werbeverträgen

# Akteure / Unterstützer

- Städte & Gemeinden bzw. deren Ämter (RV, Wgt, Baienfurt, Baintdt, Biberach)
- Kulturvereine & -Einrichtungen (LINSE, Akademie der Diözese, Gymnasien, Kindergärten, Grundschulen)
- Parteien und Interessengruppen

# Weitere Entwicklung

- Datenschutzneutrale Messung / reaktive Terminals für die Innenstadt
- Algorithmus für Blickrichtungs-Erkennung (Marktforschungsprojekt)
- Smarte Terminals ausbauen

# Impressum

Verantwortlich für diese Publikation, V.i.S.d.P.:

Strohm.IT  
Timmo Strohm

Adresse:  
Broner Platz 3  
88250 Weingarten

Telefon: 0751 / 5681 - 3924  
Mobil: 0174 - 9607 150

E-Mail: [info@strohm.it](mailto:info@strohm.it)  
Internet: <https://www.strohm.it>

Alle Rechte vorbehalten

